

	<p>Objekt: Kämpferplatte, Kapitell, Doppelbogenfenster, Bogenfenster, Kapitell 1110-1120</p> <p>Museum: Museum SchPIRA Kleine Pfaffengasse 20/21 67346 Speyer 06232 291971; 06232 142265 stadtarchiv@stadt-speyer.de</p> <p>Sammlung: Judaica (Dauerausstellung)</p> <p>Inventarnummer: HMP 1994/7; HMP 1994/6; HMP 2001/6-5</p>
--	--

Beschreibung

Das Ritualbad entstand fast zur gleichen Zeit wie die Synagoge. Da es Juden nicht gestattet war, einen Handwerksberuf auszuüben, übernahmen Meister und Arbeiter der Dombauhütte den Bau von Synagoge und Ritualbad. Sie verzierten Kapitell und Doppelbogenfenster mit Mustern, wie sie ähnlich auch am Speyerer und Mainzer Dom zu finden sind. Am Kapitell weisen rote und weiße Farbreste auf eine einst farbliche Fassung. Die hier ausgestellten Stücke zierten den Vorraum zum Badeschacht. An Ort und Stelle befinden sich seit einigen Jahren Repliken.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1110-1120

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Speyer

[Zeitbezug] wann 500-1500

wer

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wo
wann

wer Juden in Deutschland
wo

Schlagworte

- Judentum
- Mikwe
- Ritualbad (Einrichtung)

Literatur

- Historischer Verein der Pfalz - Bezirksgruppe Speyer (2004): Die Juden von Speyer. Speyer